

MITTEILUNGSBLATT



Amtsblatt der Gemeinde **ANRODE**

mit den Ortsteilen Bickenriede, Dörna, Hollenbach, Lengefeld, Zella

Jahrgang 22

Freitag, den 4. Mai 2018

Nr. 5

Kloster Anrode 1268-2018 750 Jahre



Festwoche vom
17.05.2018-27.05.2018

Programm im Innenteil!

Sprechzeiten

Gemeindeverwaltung Anrode

Sprechzeiten:

Mo., Mi., Do.: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 16:00 Uhr
 Di.: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 15:00 Uhr - 18:00 Uhr
 Fr.: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr
 Tel.: 03 60 23/5 70-0
 Fax: 03 60 23/5 70-16
 e-mail: post@gemeinde-anrode.de
 Internet: www.gemeinde-anrode.de

Einwohnermeldewesen

Mo., Do., Fr.: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr
 Di.: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 15:00 Uhr - 18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Durchwahl: 03 60 23/5 70-19

Schiedsmann der Gemeinde Anrode

Herr Arnold Gebhardt
 Tonberg 1
 99976 Anrode OT Bickenriede

Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister

Ortsteil	Ortsteilbürgermeister	Ort der Sprechstunde	Zeitpunkt
Bickenriede	Jonas Urbach	Gemeindeverwaltung Anrode Hauptstraße 55, 99976 Anrode OT Bickenriede	Zu den Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung
Dörna	Silvio Messerschmidt	Tippenmarkt 4 99976 Anrode OT Dörna	freitags 19:00 Uhr - 20:00 Uhr
Hollenbach	Marcel Hentrich	Dorfgemeinschaftshaus Landstraße 9 99976 Anrode OT Hollenbach	freitags 18:00 Uhr - 19:00 Uhr
Lengefeld	Walter Diemann	Gemeineschänke Angerplatz 6 99976 Anrode OT Lengefeld	freitags 16:00 Uhr - 17:00 Uhr
Zella	Gerald Fütterer	Wegelange 14a 99976 Anrode OT Zella	donnerstags 19:00 Uhr - 20:00 Uhr

Schließung der Gemeindeverwaltung

Am Freitag, dem **11. Mai 2018**,
 (nach dem Feiertag „Christi Himmelfahrt“)
 und
 am Freitag, dem **01. Juni 2018**,
 (nach dem Feiertag „Fronleichnam“)
 bleibt die Gemeindeverwaltung Anrode
 geschlossen.

Jonas Urbach
 Bürgermeister

Sprechzeiten des KoBB

Die Sprechstunden des Kontaktbereichsbeamten, Polizeihauptmeister Thon, finden bis auf Weiteres nicht statt.
 Bitte wenden Sie sich an die Polizeiinspektion Unstrut-Hainich (Brunnenstraße 75, 99974 Mühlhausen) Tel. 03601/4510.

Annahmeschluss

für Beiträge im nächsten Amtsblatt
 (Nr. 06/2018; erscheint am 01.06.2018)
 ist der **22.05.2018**

Tel.: 03 60 23/5 22 92

Sprechzeit:

jeden 1. Freitag im Monat in der Zeit von 20:00 bis 21:00 Uhr in der Gemeindeverwaltung Anrode, Hauptstraße 55, 99976 Anrode OT Bickenriede.

Gemeindebücherei

Schulstraße 10, OT Bickenriede

Öffnungszeiten:

Mittwoch von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Zusätzlichen Öffnungszeiten des Einwohnermeldeamtes

Für unsere Bürgerinnen und Bürger hat das Einwohnermeldewesen der Gemeinde Anrode jeden 2. Samstag im Monat (außer im Mai 2018) zusätzlich zu den üblichen Sprechzeiten geöffnet.

Servicetag im Mai: Samstag, 05.05.2018
09:30 Uhr bis 12:00 Uhr
 Servicetag im Juni: Samstag, 09.06.2018
09:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Jonas Urbach
 Bürgermeister

Kontaktdaten des Försters

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
 der Förster für das Revier Anrode, Herr Stefan Mühlhausen, bietet einmal im Monat eine Sprechstunde an. Zu diesen Terminen können sich Selbstwerber und Holzkäufer gern bei ihm melden, um alles Notwendige abzusprechen:

Ort: Gemeindeverwaltung Anrode, Hauptstr. 55,
 99976 Anrode OT Bickenriede
 Wann: Jeden 2. Dienstag im Monat
 16.30 Uhr - 18.00 Uhr

Kontakt:

Thüringer Forstamt Hainich-Werratal
 Revier Anrode
 Bahnhofstraße 76
 99831 Creuzburg

Tel.: 01723480191

der 036926 7100-0

E-Mail: stefan.muehlhausen@forst.thueringen.de

Hinweis über die Verteilung des Amtsblattes

Die Verteilung des Amtsblattes erfolgt über den Verlag LINUS WITTICH Medien KG.

Bitte wenden Sie sich, wenn Sie kein Amtsblatt erhalten haben direkt an folgende Telefonnummer **03677/205036** bzw. per mail an: vertrieb@wittich-langewiesen.de.

Mobiler Bürgerservice des Landratsamtes

mit Sprechzeit in Bickenriede

Der mobile Bürgerservice steht Ihnen

von: **jeden Freitag**
09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
 in : **Gemeindeverwaltung Anrode,**
Hauptstraße 55
99976 Anrode OT Bickenriede



zur Verfügung:

Zu den Sprechzeiten des mobilen Bürgerservice werden alle in den Zuständigkeitsbereich des Landratsamtes fallenden Anträge ausgegeben und entgegengenommen. Die Mitarbeiter des mobilen Service beraten, bieten Unterstützung bei der Ausfüllung von Anträgen an und prüfen eingereichte Anträge und Unterlagen auf Vollständigkeit.

Der Bürgermeister informiert

Hinweise zur Straßenreinigung

Aus gegebenem Anlass informiert die Gemeindeverwaltung nochmals über die Regelungen zur Straßenreinigung in der Gemeinde Anrode

Seitens der Gemeindeverwaltung wurde in den letzten Wochen vermehrt festgestellt, dass einige Bürger ihrer Verpflichtung nicht nachkommen.

In der Gemeinde Anrode wurde die Verpflichtung zur Reinigung der öffentlichen Straßen und Gewege, sowie die Durchführung des Winterdienstes auf die Eigentümer und Besitzer der anliegenden Grundstücke übertragen.

(Straßenreinigungssatzung; nachzulesen auf der Internetseite der Gemeinde Anrode)

Die allgemeine Straßenreinigung beinhaltet auch das Entfernen von Gras bzw. Unkraut in der Straßenrinne und auf dem Gehweg. Jeder Bürger unserer Gemeinde sollte ein Interesse an einem sauberen und gepflegten Umfeld haben.

Sollte wiederholt festgestellt werden, dass die Pflicht gemäß der Straßenreinigungssatzung nicht nachkommen wird, werden wir nach § 11 der Straßenreinigungssatzung ein Ordnungsverfahren eingeleiten.

Wir bitten Sie um Verständnis für unser Anliegen und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Jonas Urbach
Bürgermeister

Nicht ordnungsgemäße Entsorgung von Grünschnitt

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

da es wieder vermehrt zu illegalen Müllablagerungen von Grünschnitt kommt, möchten wir sie darauf aufmerksam machen, dass es sich bei einer solchen Ablagerung von Grünschnitt um einen Verstoß gegen geltendes Recht handelt, Flora und Fauna können negativ beeinflusst werden.

Insbesondere Fluss- und Bachläufe sind hierbei nicht als Entsorgungsplatz zu nutzen!

Grünschnittabfälle überdüngen Böden und können gebietsfremde Organismen freisetzen. Dabei können Grünschnittabfälle hohe Nitratwerte im Boden verursachen, welche sich im Grundwasser widerspiegeln.

Die Konsequenz für die illegale Ablagerung kann eine entsprechende Ahndung durch die untere Abfallbehörde sein.

Doch nicht nur ein mögliches Bußgeld, sondern auch das eigene Bewusstsein für die Umwelt sollten für jeden Bürger Grund genug sein, seinen Abfall ordnungsgemäß zu entsorgen.

Vielen Dank für ihr Verständnis

Jonas Urbach
Bürgermeister

Wir gratulieren

... zum Geburtstag

OT Bickenriede

17.05. zum 75. Geburtstag Herrn Dröbner, Helmut
 25.05. zum 80. Geburtstag Herrn Schwarzkopf, Günter
 29.05. zum 85. Geburtstag Herrn Köthe, Bruno

OT Dörna

09.05. zum 80. Geburtstag Herrn Sünder, Herbert
 14.05. zum 85. Geburtstag Herrn Lattermann, Albert
 14.05. zum 85. Geburtstag Herrn Rödiger, Kurt

OT Hollenbach

10.05. zum 70. Geburtstag Herrn Kliche, Peter
 22.05. zum 80. Geburtstag Frau Götze, Eva

OT Lengefeld

29.05. zum 70. Geburtstag Frau Manegold, Anita

OT Zella

26.05. zum 80. Geburtstag Herrn Henkel, Hermann
 27.05. zum 80. Geburtstag Herrn Pfüzenreuter, Helmut



Wasserleitungsverband „Ost - Obereichsfeld“

Bereitschaftsplan

Wasserleitungsverband „Ost- Obereichsfeld“ Helmsdorf
 Betrifft die Trinkwasserversorgung in der Gemeinde Anrode, Ortsteile: Bickenriede, Dörna, Hollenbach, Lengefeld und Zella
Zu den Geschäftszeiten:

Telefon: 036075/31033

Montag bis Donnerstag: von 07:00 - 16:00 Uhr

Freitag: von 07:00 - 14:45 Uhr

Außerhalb der Geschäftszeiten:

Telefon: 0175/5631437

Montag bis Donnerstag: von 16:00 - 07:00 Uhr

(nächster Morgen)

Freitag bis Montag: von 14:45 Uhr (Freitagnachmittag)

bis 07:00 Uhr (Montagmorgen)

Ihr Wasserleitungsverband

„Ost-Obereichsfeld“ Helmsdorf

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung „Obereichsfeld“

Betriebsführung durch EW Wasser GmbH:
37308 Heiligenstadt, Philipp-Reis-Straße 2

Bereitschaftsdienst

Tel. 03606/655-0 bzw. 03606/655-151

Mo - Do: 07:00 - 15:45 Uhr

Fr: 07:00 - 13:30 Uhr

Außerhalb der Geschäftszeiten:

Tel. 0175/ 9331736

Mo - Do von 15.45 - 07.00 Uhr (nächster Morgen)

Fr - Mo von 13.30 Uhr (Freitagnachmittag)

bis 07.00 Uhr (Montagmorgen)

Kirchliche Nachrichten

Nach über 40 Jahren wurde wieder ein Bickenrieder zum Diakon geweiht

von MATTHIAS STUDE

Am Samstag, dem 21. April 2018, wurde in der Pfarrkirche St. Georg und Juliana zu Küllstedt Herr Guido Funke aus dem Eichsfelddorf Bickenriede vom Erfurter Weihbischof Dr. Reinhard Hauke zum Diakon geweiht. Der festliche Weihegottesdienst wurde von der Bickenrieder Blaskapelle und dem Jugend Liturgie Kreis Heiligenstadt, unter der Leitung von Herrn Daniel Kaufhold, festlich mitgestaltet. Mit Herrn Guido Funke ist seit nunmehr über 40 Jahren wieder mal ein in Bickenriede aufgewachsener Mann zum Diakon geweiht worden.

Thomas Münnemann, derzeit Kaplan in der Pfarrei St. Gertrud in Dingelstädt, stellte zu Beginn der Messe den Priesteramtskandidaten Guido Funke den in der Kirche anwesenden Gläubigen vor. Herr Funke erlernte nach seiner Schulzeit den Beruf des Elektroinstallateurs, absolvierte seinen Dienst bei der Bundeswehr und arbeitete dann bis zum Sommer 2012 im Elektrogroßhandel in Gotha. Ab da entschloss er sich den Weg zum Priestertum einzuschlagen. Von September 2012 bis Juli 2013 ging er nach Bamberg zu einem Propädeutikumskurs und nahm dann ein philosophisch-theologisches Studium von September 2013 bis Juli 2017 in Lantershofen bei Bonn auf. Seit September 2017 nimmt er am Pastorkurs teil, mit Ausbildungsphasen in Erfurt, Paderborn und Fulda. Die Vorbereitung auf den Tag der Diakonweihe nahm er in Heiligenstadt wahr.

Dem Weihegottesdienst stand der hochwürdigste Herr Weihbischof Dr. Reinhard Hauke aus Erfurt vor. Neben ihm celebrieren am Altar der Heimatpfarrer den neuen Diakons, Herr Pfarrer Heiko Husmann, neben Herrn Subregens Pfarrer Egon Bierschenk als Vertreter des Priesterseminars in Erfurt, sowie sein Praktikumpfarrer Herr Monsignore Hartmut Gremler aus Heiligenstadt, der derzeitige Bischöfliche Kommissarius des Eichsfeldes. In den Bänken der Kirche hatten sich auch viele Herren des Eichsfelder Klerus und andere Geistliche aus anderen Teilen des Bistums eingefunden. Unter den Geistlichen sollen hier die beiden anderen aus Bickenriede stammenden Pfarrer Monsignore Bertram Vogt aus Tabarz und Joachim Trapp genannt werden, der 1974 durch den damaligen Erfurter Weihbischof und späteren Kölner Kardinal Joachim Meisner zum Diakon geweiht wurde. Am Nachmittag desselben Tages fand eine Dankandacht in der Kirche St. Sebastian in Bickenriede, der Heimatpfarrei des neugeweihten Diakons, die vom Neugeweihten geleitet und vom Männerchor aus Holungen musikalisch mitgestaltet wurde statt. Anschließend lud der neue Diakon im Bickenrieder Marienheim die Gläubigen zu einem fröhlichen Stelldichein mit Kaffee, Torten und Musik ein. Viele Gratulationen und Segenswünsche wurden dem Neugeweihten übermittelt.

Dieser Tag sollte später mal einen Höhepunkt in der Geschichte des Dorfes Bickenriede darstellen. Dem jungen mutigen Mann sollten, nicht nur wir Bickenrieder, sondern alle Eichsfelder, auf seinem künftigen Lebensweg, den leider zu wenig einschlagen, großen Respekt zollen und ihm mit unserem Gebet immer wieder begleiten. Noch wichtiger aber wird seine Weihe zum Priester im nächsten Jahr sein.



Evangelische Kirchengemeinde St. Georg (Dörna)

Sonntag, 06.05.2018	11:00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag, 20.05.2018	10:00 Uhr	Gottesdienst

Evangelische Kirchengemeinde St. Maria-Magdalena (Hollenbach)

Sonntag, 06.05.2018	10:00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag, 20.05.2018	09:00 Uhr	Gottesdienst
Dienstag, 08.05.2018	14:30 Uhr	Frauenhilfe

Evangelische Kirchengemeinde St. Johannis (Lengefeld)

Sonntag, 20.05.2018	11:00 Uhr	Gottesdienst
Mittwoch, 09.05.2018	15:00 Uhr	Frauenhilfe
Mittwoch, 23.05.2018	15:00 Uhr	Frauenhilfe
Donnerstag, 10.05.2018	11:00 Uhr	zentraler Gottesdienst auf der Pfarrwiese in Horsmar
Sonntag, 03.06.2018	10:00 Uhr	zentraler Gottesdienst in Ammern zum Beginn der Bibelwoche

Vereine und Verbände

Anrode

Festprogramm 750 Jahre Kloster Anrode

Montag, 14. Mai 2018

ab 13:00 Uhr **Aufbau des Holzkohlemeilers** (Helfer gesucht!)

Mittwoch, 16. Mai 2018

17:00 Uhr **Zünden des Holzkohlemeilers**
Konzert des Polizeimusikcorps Thüringen

Donnerstag, 17. Mai 2018

19:00 Uhr **Vesper in der Klosterkirche**
20:00 Uhr **Vortrag "Klosterkirche Anrode, Geschichte eines Denkmals und fototechnische Rekonstruktion der Inventarien"** von Karl Josef Lange in der Klosterkirche
- Eintritt frei -

Freitag, 18. Mai 2018

14:00 bis 17:00 Uhr **Präsentation der Stiftungsurkunde von 1268** in der Festscheune (angefragt)
Kommen Sie in die Festscheune und bestaunen Sie das 750-jährige Original.
16:00 Uhr **Eröffnung der neuen Dauerausstellung** im Gast- und Gerichtshaus
17:00 Uhr **Festakt in der Festscheune**
- Eintritt frei -

Samstag, 19. Mai 2018

ab 18:00 Uhr **„Klostertafel“ mit Live-Musik** - Wir laden Sie zu einem entspannten Abend ins Kloster ein. Mitgebrachte Speisen werden wir auf weiß gedeckten Tischen genießen, Getränke gibt es vor Ort. Musikalisch begleitet werden wir von den Bands "Brise Manouche" und dem "Duo Streckler und Schlegel"
- Eintritt frei -

Sonntag, 20. Mai 2018

10:30 Uhr **Festgottesdienst unter freiem Himmel**
11:30 Uhr **musikalischer Frühschoppen** mit der Bickenrieder Blaskapelle, (für Essen und Trinken ist gesorgt.)

- 13:30 Uhr **Vortrag: „Klosterleben gestern – heute – morgen“** von Äbtissin Elisabeth Vaterodt OCist aus der Zisterzienserinnenabtei Marienthal/Ostritz in der Klosterscheune
- 15:00 Uhr **Chortreffen unter freiem Himmel (geplant)** - jeweils Eintritt frei -
- 21:00 Uhr **„Klosterbeat“ mit DJ Housejunkee** und weiteren DJs in der Festscheune
- Eintritt bis 22:00 Uhr, 5 €, danach 7€ -

Montag, 21. Mai 2018

Kinderfest zum Deutschen Mühltentag

- ab 15:00 Uhr **Spielaktion mit dem Theater 3K und Hüpfburg**
- 16:00 Uhr **Märchen für Kinder** und
- 20:00 Uhr **Märchen für Erwachsene**, jeweils vom Märchenerzähler Rothenbart
- Eintritt frei-, für Essen und Trinken ist gesorgt.

Dienstag, 22. Mai 2018

- 19:30 Uhr **Vortrag „Den Garten des Paradieses betritt man nicht mit den Füßen, sondern mit dem Herzen“**
Die Zisterzienser - Reformen, Pioniere und Baumeister des Hochmittelalters Sebastian Besgen, Historiker, Doktorand der TU Braunschweig in der Festscheune
- Eintritt frei -

Mittwoch, 23. Mai 2018

- ab 18:30 Uhr **gemütlicher Abend am Holzkohlemeiler mit Musikus Andreas Thor**
- Eintritt frei -, für Essen und Trinken ist gesorgt.

Donnerstag, 24. Mai 2018

Schulfest der Grundschule Anrode

Eintritt frei

Freitag, 25. Mai 2018

- 19:30 Uhr **Theater im Kreuzgang unter freiem Himmel** mit dem Theater 3K
- Eintritt 6€ im VVK, 8€ an der Abendkasse -

Samstag, 26. Mai 2018

- 09:00 Uhr **Klosterlauf „Mensen-Ernst“** CCR-Revival Band
- 20:30 Uhr - Eintritt 8 € im VVK, 9 € an der Abendkasse -
Feuerwerk

Sonntag, 27. Mai 2018

- 10:00 Uhr **Sagen-Wanderung durch den Klosterwald** großer Kloster- und Handwerkermarkt buntes Marktreiben mit Musik und Unterhaltung, Tierpräsentation, Kettensägenschnitzen, Versteigerung von Eichenholzkulpturen, Schauprägen einer Münze, Hüpfburg, Öffnung des Handwerksmuseums und der neuen Dauerausstellung sowie Verkauf der Anröder Holzkohle
- Eintritt 2 € -
Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Vorverkaufsstellen für den Theaterabend und die CCR-Revivalband:

Gemeindeverwaltung Anrode, Einkaufsshop Gassmann, Bäckerei Weck, Touristinformation Ratsstraße Mühlhausen
- Änderungen vorbehalten -

Silbermünze zum Jubiläum - Schauprägen auf dem Handwerkermarkt



Anlässlich des Jubiläums des Klosters Anrode wird auf dem Kloster- und Handwerkermarkt am 27. Mai 2018 ein Münzpräger in Anrode seinen Stand aufbauen. Vor Ort werden Gedenkmünzen geschlagen. Sie sind 30 mm im Durchmesser und sind in verschiedenen Metallen verfügbar. Die Silbermünze mit 11 g wird 29 kosten, in anderen Metallen kostet sie 4,50 €. Auch Varianten in 333er und 999er Gold sind erhältlich. Zur besseren Vorbereitung bietet die Firma Simm aus Renningen Listen an, in die man sich zur Vorbestellung eintragen kann. Diese liegen ab sofort im Sekretariat der Gemeindeverwaltung aus.

OT Bickenriede

27. Fanclubturnier Eichsfeldia Bickenriede e.V.

Freitag, 11.05.

- 18.00 Uhr Bayrischer Gaudi-Triathlon mit Langholzsägen, Baumstammnageln und Maßkrug-Stemmen

Samstag, 12.05.

- 12.30 Uhr Anmeldung der Mannschaften
- 13.00 Uhr Turnierstart
(Übertragung Bundesliga letzter Spieltag)
- 20.00 Uhr Livemusik „Zwei gegen Willi“



Eintritt frei
Für das leibliche Wohl unserer Gäste ist bestens gesorgt.

Firmprojekt „24 Stunden Aktion Grüne Hütte“

von MATTHIAS STUDE
Am Samstag, dem 7. April 2018, wurde gegen 15 Uhr die so genannte „Grüne Hütte“ im Wilhelmswald, der sich zwischen Bickenriede, Büttstedt und Struth befindet, durch den Pfarrer der Pfarrgemeinde Küllstedt Heiko Husmann, eingesegnet. Hierbei erinnerte der Pfarrer in seiner kurzen Ansprache an die Schöpfung Gottes, die auch in der Natur und somit auch im Wald sichtbar wird. Die Hütte soll dem Wanderer Schutz und Geborgenheit bieten. Vielen Wanderern kann sie als



Unterschlupf vor schlechtem Wetter dienen oder einfach eine Station zum Rast halten und zum Ausruhen sein. Ebenfalls bedankte sich der Bürgermeister der Gemeinde Anrode, Jonas Urbach, (CDU) bei allen Helfern und Beteiligten dieses Projektes. Für die musikalische Stimmung sorgte die Gemeindeferentin Frau Sylvia Herrmann.

Dieses Projekt geschah v. a. auf Initiative von Frau Jeannette Strecker aus Bickenriede. Sie ist Unternehmerin und passionierte Jägerin, und somit dem Wald eng verbunden. Ihre Streifzüge durch den Wald, bei der sie immer wieder an dieser Hütte vorbei kam, erweckten in ihr den Wunsch, diese Hütte endlich einmal wieder auf Vordermann zu bringen. Sie nahm die Sanierung des im Volksmund „Grüne Hütte“ genannten Gebäudes innerhalb der „24 Stunden Aktion – Grüne Hütte“ mit den diesjährigen Firmlingen aus Bickenriede in Angriff.

Hierbei wurde das Umfeld der Hütte mit Splitt ausgelegt, der von der Gemeinde Anrode geliefert wurde und der durch die Firmlinge breit gemacht wurde.

Das Streichen der Hütte – in grüner Farbe – übernahmen ebenfalls die Bickenrieder Firmlinge. Finanzielle Hilfe dazu kam von der Jagdgenossenschaft Anrode.

Die Kolpingjugend übernahm das Entfernen des Mooses auf dem Dach. Das Gebäude ist in der Art einer so genannten Finnhütte errichtet. Die Bänke wurden vom Bickenrieder Wanderverein restauriert. Die Tische jedoch wurden vom Verein neu gebaut. Auch das Umfeld der Hütte wurde neu gestaltet. Förster Stefan Mühlhausen fällte einige Bäume im Umfeld der Hütte, um somit um einen mehr Licht in die Umgebung der Hütte zu bringen und derselben dadurch auch mehr Geltung zu verschaffen. Die

Holzreparaturarbeiten übernahm die Firma DEKO-Dach. Auch ein Kreuz wurde über dem Eingang der Hütte angebracht. Den Sockel der Hütte restaurierte Herr Alfons Goldmann aus Bickenriede.

Ursprünglich stand diese Hütte einst in der Hollau. Zu DDR-Zeiten brannte sie irgendwann ab und wurde später im Wilhelmswald neu aufgestellt.

Dieser Wilhelmswald wurde erst vor fast genau 200 Jahren angepflanzt und zwar von einem Baron und Majorats-Herrn August Wilhelm von Wedemeyer. Sein Vater Johann Franz Just von Wedemeyer, Oberamtmann des Amtes Katlenburg bei Northeim, kaufte 1811 das 1810 durch den Westphälischen Staat aufgelöste Zisterzienserinnenkloster Anrode. Der zweite Besitzer aus dieser Familie, August Wilhelm v. Wedemeyer, war dem Wald sehr verbunden. Er verkaufte entfernt liegende Wälder, die einst dem Kloster gehörten. Auf dem sog. „wilden Lande“ – an der Struther Grenz – begann er einen Wald anzupflanzen, dessen Größe fast 400 Morgen umfasst. Steiniger Boden machte es notwendig, dass damals viele Fuhren an guter Erde aufgebracht werden mussten. Mit Rodehacke und Pflug wurde der Boden bearbeitet; so berichtet es der Chronist, Heimatforscher und Pfarrer Nikolaus Görich in seiner „Geschichte des eichsfeldischen ehemaligen Zisterzienserinnenklosters Anrode“ 1932.

Wilhelm von Wedemeyer (1784 – 1853), seit 1819 Gutsbesitzer und Majoratsherr auf Anrode, machte sich mit der Anpflanzung dieses herrlichen Waldes einen unsterblichen Namen und setzte sich damit ein eigenes Denkmal.

Jeannette Strecker kommt am Ende des Projektes zu der Erkenntnis: „Es ist sehr beeindruckend, dass sich so viele Menschen mit Freude im Glauben zusammen finden und friedlich für ein Projekt einsetzen! Jetzt liegt es an uns, allem Vandalismus auch vorzubeugen und die Schöpfung zu achten.“

Herzlichen Dank allen Helferinnen und Helfern des Projektes.



OT Dörna

Freiwillige Feuerwehr Dörna

Einsatzabteilung

Für die Kameraden der Einsatzabteilung der Feuerwehr Dörna findet für das Sommerhalbjahr zu folgenden Terminen der Ausbildungs- und Übungsdienst statt.



Jeden 1. Samstag im Monat 17:30 Uhr, danach jeden Freitag um 19:00 Uhr!

Ausbildungsgegenstand der praktischen Ausbildung sind die Feuerwehrdienstvorschriften FwDV 1, FwDV 2, FwDV3, FwDV 7, FwDV 10 sowie die FwDV500.

Nach §14 Abs. 1 des Thüringer Brand- und Katastrophenschutzgesetzes (ThürBKG) haben die ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen **die Pflicht** am Dienst teilzunehmen!!!

Terminänderungen bleiben der Wehrführung vorbehalten!

§ 14

Rechtsstellung der ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen

(1) Die Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr sind freiwillig und ehrenamtlich im Dienst der Gemeinden oder eines Brandschutzverbandes tätig. Ihre Rechte und Pflichten sind durch Satzung zu regeln, soweit sich nichts anderes aus dem Gesetz ergibt. Sie haben an angeordneten oder genehmigten Einsätzen, Übungen, Lehrgängen oder sonstigen Aus- und Fortbildungsveranstaltungen teilzunehmen und den dort ergangenen Weisungen nachzukommen danach freizustellen.

Der Wehrführer

MAIBAUMAUFSTELLEN
Die Pfingstburschen zu Dörna laden zum traditionellen Maibaumaufstellen ein

**19.05.2018
16.00 UHR
GRÜNANLAGE**

Die Feuerwehr erwartet Sie mit kühlen Getränken und allerlei Köstlichkeiten vom Grill am Gerätehaus gegenüber der Grünanlage.

Es erwartet Sie
Die Pfingstburschen zu Dörna

OT Hollenbach

Wieder Blasmusik und Stimmung zu Himmelfahrt in Hollenbach

Am Himmelfahrtstag sind auch in diesem Jahr allefeierfreudigen Wanderer in Hollenbach herzlich willkommen.

Bereits zum dritten Mal wird auf dem Schützenplatz der Vatertag gefeiert.

Ab 12 Uhr erklingt Blasmusik von den „Original Tiefental-Musikanten“.

Bei hoffentlich strahlendem Sonnenschein lässt es sich unter den Linden gut verweilen und ein sonniges oder schattiges Plätzchen finden. Für ausreichend kühle Getränke sorgen die Kirmes-

burschen, die gemeinsam mit den einheimischen Musikanten dieses Fest zum ersten Mal organisieren. Falls sich der kleine oder große Hunger einstellt, gibt es Leckeres vom Grill, das der „Landgasthof am Wilhelmspark“ bereit hält. Auch eine Schlechtwettervariante im Trockenen ist eingeplant, wird aber hoffentlich nicht benötigt. Alles ist also bestens vorbereitet. Jetzt fehlen nur noch die Gäste aus Nah und Fern, damit die Veranstaltung wie in den vorigen Jahren ein voller Erfolg wird.

OT Lengefeld

Kinderfest in Lengefeld

*Wir laden alle Kinder ein,
bei unserem Fest dabei zu sein.
Gutes Essen, Spaß und Spiel,
gute Laune ist das Ziel.
Drum seid so frei,
und kommt vorbei.*

Zum diesjährigen Kinderfest lädt der Lengefelder Kirmesverein e.V. alle Kinder, Eltern und Großeltern der Gemeinde Anrode recht herzlich ein.



Der Lengefelder Kirmesverein e.V.

lädt recht herzlich ein !

Samstag

02. JUNI 2018

Festplatz Lengefeld

AB 14 UHR

Eintritt für alle

Kinder frei

*Für das leibliche
Wohl
ist gesorgt*

Getränke, Kaffee & Kuchen, Pommes und leckeres vom Grill



Zu diesem Anlass wird am 02.06.2018 die Prof.-Dr.-Sellmann-Straße von ca. 13.00 Uhr bis 19.00 Uhr vollständig gesperrt.

Einladung Kaffeenachmittag

Der nächste

für unsere Rentner und Rentnerinnen findet am

Freitag, den 18. Mai 2017 um 14.00 Uhr

in der Gemeindegaststätte Lengefeld statt.



Dazu lade ich alle Rentner und Rentnerinnen recht herzlich ein.

Ich freue mich Euch auf viele nette Gespräche in gemütlicher Runde.

(Bitte ein Kaffeegedeck mitbringen!)

Walter Diemann
Ortsteilbürgermeister

- Bitte weitersagen -

Frühjahrsputz in Lengefeld

Der Bürgermeister der Gemeinde Anrode hatte alle Bürgerinnen und Bürger am Samstag, den 10.03.2018 im gesamten Gemeindegebiet zum Frühjahrsputz aufgerufen.

Unter dem Motto „Der Dreck muss weg – Sauberkeit in Lengefeld“ trafen sich unter Leitung des Ortsteilbürgermeisters ca. 15 Lengefelder bei schönem Wetter, um den abgelagerten Müll in und um den Ort den Kampf anzusagen.

Aufgeteilt in einzelne Gruppen wurde in verschiedenen Richtungen der Ortseingänge der Müll aus den Straßengräben eingesammelt.

Ein großes Dankeschön geht an die Firma ZEBRA Technik für die Bereitstellung eines Transportfahrzeuges, um den eingesammelten Müll in den Abfallsäcken zur Sammelstelle zu transportieren.

Besonders erfreulich war, dass sich auch die jüngere Generation an der Aktion beteiligte.



Es ist kaum zu glauben, was von den Menschen alles unachtsam weggeworfen wird und was man alles bei so einer Aktion findet. Jeder von uns ist an einer sauberen Umwelt interessiert umso unverständlicher ist es, wenn man überlegt, dass all diese Dinge hätten problemlos und ohne Kosten entsorgt werden können.

Über 20 große Müllsäcke wurden von den Helfern in gut 2 Stunden eingesammelt

Zum Abschluss trafen sich alle in der Gemeindegaststätte um bei einer deftigen vom Ortsteilbürgermeister gesponserten Erbsensuppe und Getränken die Sammelaktion bei netten Gesprächen auszuwerten.

Ich möchte mich hiermit bei allen Helfern recht herzlich für ihren Einsatz bedanken. Sie alle haben mitgeholfen, dass unser Lengefeld wieder ein Stück sauberer geworden ist.

**Walter Diemann
Ortsteilbürgermeister**

Baum des Jahres

Laut Information des Landratsamtes besteht seit vielen Jahren die Tradition, dass der Landrat in verschiedenen Orten des Unstrut-Hainich-Kreises den Baum des Jahres pflanzt.

In diesem Jahr war u.a. auch unser Lengefeld vorgesehen.

Am 26.03.2018 wurde unter Anwesenheit einiger Mitglieder des Ortsteilrates und des Ortschronisten vom Landrat Harald Zanker und dem Ortsteilbürgermeister, Walter Diemann, auf dem Festplatz in Lengefeld der Baum des Jahres 2018 eine Esskastanie gepflanzt. Vielen Dank dem Sponsor.

Wollen wir hoffen das, das Bäumchen allen Wetter- und Umwelteinflüssen trotz und er sich zu einem schönen großen Baum in Frieden entwickeln kann.

Walter Diemann
Ortsteilbürgermeister



Frauentag in Lengefeld



Der internationale Frauentag ist zwar ein Symbol aus der Zeit vor der Wende, aber ich glaube auch in der heutigen Zeit muss jede Frau ihren Mann stehen. Familie, Beruf, Karriere und gesellschaftliche Verpflichtungen immer unter ein Hut zu bringen und sich selbst dabei nicht zu verlieren ist oft nicht einfach und geht an die Grenzen.

Nachdem unsere Kaffeemittage bei den Lengefeldern so gut ankommen, haben sich wie

auch schon im vergangenen Jahr am 08.03.2018 zum Frauentag ca. 30 Frauen in der Gemeindeschänke zu einem gemütlichen Nachmittag getroffen.

Die 2 Hauptorganisatoren, Bärbel und Edda hatten wieder die Tische sehr schön dekoriert und alles super vorbereitet.

Nach dem gemütlichen Kaffeetrinken und dem geschmackvollen Kuchen nahmen die Gespräche ihren Lauf. Bei einem Gläschen Sekt und Eierlikör verging die Zeit wie im Flug. So wurde mach alte Story zum Besten gegeben und dabei die Lachmuskeln mal wieder trainiert.

Zum Schluss überraschten uns Bärbel und Edda als sie jeder Frau eine Rose überreichten.

Ich glaube im Namen aller Anwesenden zu sprechen, es war wirklich wieder ein gelungener unterhaltsamer Nachmittag, an dem man mach Alltagsorgen für eine kurze Zeit vergessen konnte.

An dieser Stelle ein ganz großes Dankeschön von allen an Bärbel und Edda für eure Arbeit. Wir wissen es ist nicht selbstverständlich umso größer ist unsere Anerkennung.

Wollen wir hoffen und wünschen, dass wir noch viele solcher Nachmittage gesund und munter erleben können.

Christa Diemann

Ferien in Lengefeld



Auch wenn in diesen Osterferien unsere Zeit begrenzt war, gab es im Jugendtreff mit der mobilen Jugendarbeit des Bildungszentrums der KAB gGmbH, bei strahlenden Sonnenschein tolle Aktionen. Gemeinsam wurden **Bewegungs- und Gesellschaftsspiele** gespielt und das Gruppengefühl intensiviert. Höhepunkt war das **gemeinsame Grillen** aller Kinder und Jugendlichen, zudem jeder einige Kleinigkeiten mitbrachte. Mit freundlichen Grüßen

Rosa Weber



OT Zella

Fasching in Zella

In diesem Jahr führte der Heimatverein Zella e.V. in seiner 24. Faschingssaison wieder ein sehr unterhaltsames Programm auf. Begonnen wurde wie üblich mit dem Einzug des Elferrates und den von der Prinzengarde begleiteten Hoheiten Prinzessin Heike I. und Prinz Andreas IV. Danach folgten verschiedene Büttensreden, das Frauenballett und ein Showtanz der Prinzengarde sowie das Männerballett. Für die musikalische Umrahmung sorgte wieder Matthias Döring von Musik Tandem. Das Programm war ein voller Erfolg, was sich auch in den erhöhten Gästezahlen wieder spiegelt.

Begonnen hat das Faschingswochenende mit dem Traditionellen Schlachteessen am Donnerstag. Am Freitag wurde die Generalprobe vom Antrinken begleitet, um am Samstag gut vorbereitet und mit super Stimmung den Auftakt des Faschingsprogrammes zu geben. Am Sonntag wurde mit einem zünftigen Frühschoppen begonnen und am Nachmittag beim Kinder- und Seniorenfasching mit vollem Programm weiter gefeiert. Alle die selbst am Sonntag bis in die späten Abendstunden nicht genug bekommen konnten, ließen das Faschingswochenende beim Rosenmontagsfrühschoppen ausklingen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Gästen, Akteuren, Trainern und Helfern mit einem dreifachdonnernden Zella Helau! Nun freuen wir uns auf die Vereinsfahrt am 9. Juni, zu der wir alle Mitglieder herzlich einladen. Weiter geht es mit dem Brückenfest am 5. August und dem Start in unsere 25. Faschingssaison mit der Jubiläumsfeier am 17. November.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes und des Kassenführers
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
5. Vorschläge und Beschlussfassung über die Verwendung des Reinerlöses
6. Sonstiges
7. Bericht des Jagdpächters

Zella, den 16.04.2018

**J. Meyer
für den Vorstand**

Alles wird NEU!!!



In den Osterferien begannen die Jugendclubmitglieder, gemeinsam mit der mobilen Jugendarbeit des Bildungszentrums der KAB gGmbH, die Jugendclub **Räumlichkeiten zu renovieren**. Die Gemeinde finanzierte die dafür vorgesehene Farbe, wofür der Jugendclub sehr dankbar ist. Am Abend wurde der Tag beim Grillen revidiert und weitere Schritte und Abläufe geplant, über die wir Sie zeitnah informieren werden.

Mit freundlichen Grüßen
Rosa Weber

Bibliothek im OT Zella

Wir haben jeden 1. Freitag im Monat unsere Bibliothek in Zella (Wegelange 14a) geöffnet.

Öffnungszeiten (jeweils von 17 bis 18 Uhr):

04. Mai, 01. Juni, 06. Juli, 03. August, 07. September, 05. Oktober, 02. November, 07. Dezember

Wir freuen uns über eifrige Leser.



Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Anrode

Herausgeber: Gemeinde Anrode
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil: Bürgermeister, Herr Urbach
Hauptstraße 55, 99976 Bickenriede, Telefon: 03 60 23 / 57 00

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Petra Helbing, erreichbar unter Tel.: 0174 / 9257020, E-Mail: p.helbing@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWST.) beim Verlag bestellen.

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Zella

Die Mitgliederversammlung findet
**am Samstag, den 26.05.2018 um 18.00 Uhr
im Vereinshaus, Wegelange 14 in Zella statt.**
Es sind alle Eigentümer von Flurstücken, auf denen die Jagd ausgeübt wird, eingeladen.